Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 64 (1946)

Heft: 251

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen - Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 251 Bern, Samstag 26. Oktober 1946 — 64. Jahrgang — 64me année — Berne, samedi 26 octobre 1946 **No 251**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telephon Nr. (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern an Postscheiter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 22.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat Fr. 2.50; Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 20 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft": Fr. 8.30.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone n° (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50; étranger: frais de port en plus — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 20 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 25 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique" ou à „La Vita economica": 8 fr. 30.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. Faillites et concordats. Fallimenti e concordati.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 117504—117537.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

BRB über die Verkaufspreise der Alkoholverwaltung für Brennspiritus und Industriesprit. ACF fixant les prix de vente de la Régie des alcools pour l'alcool à brûler et pour l'alcool industriel.

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurseröffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG 231, 232) (L. P. 231, 232)
(VZG vom 23. April 1920, Art. 29, 123) (O. T. féd. du 28 avril 1920, art. 29, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamte zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Fall ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich *Konkursamt Riesbach-Zürich* (1058¹)
Gemeinschuldnerin: Thermoxyl-Banmaterial AG., mit Sitz in Zürich 8, Bellerivestrasse 24, Herstellung von fusswarmen Bodenbelägen, schalldämmenden Wandplatten, Isolierungen usw.
Eigentümerin der Liegenschaften Kat.-Nrn. 4466, 4757, 4758, 4467, und ½ an Kat.-Nr. 4465 auf dem Heumoos beim Bahnhof in Bonstetten (Zürich).
Datum der Konkurseröffnung: 26. September 1946.
Summarisches Verfahren, gemäss Artikel 231 SchKG.
Eingabefrist, auch für Dienstbarkeiten: bis 2. November 1946.

Kt. Bern *Konkursamt Bern* (1104)
Gemeinschuldner: Dickenstein Siegfried, Textilwaren, früher Kramgasse 82, nun Melchtalstrasse 18, Bern.
Datum der Eröffnung: 4. Oktober 1946.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 4. November 1946, um 15 Uhr, im Hotel «Wächter» (1. Stock), Genfergasse, Bern.
Eingabefrist: 25. November 1946.

Kt. Luzern *Konkursamt Luzern* (1114)
Gemeinschuldner: Rössli Emil, Lederwarenfabrikant, wohnhaft Sälihügel 7, Luzern, früher Betrieb der Lederwarenfabrik Baselstrasse 56, Luzern.
Datum der Konkurseröffnung infolge Wechselbetreibungen: 11. Oktober 1946.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 5. November 1946, nachmittags 2½ Uhr, im Rathaus am Kornmarkt, in Luzern.
Eingabefrist: bis 25. November 1946.

Kt. Basel-Land *Konkursamt Sissach* (1102)
Gemeinschuldner: Plattner-Frei Oskar, 1881, Tuch- und Kleidermanufaktur, von Reigoldswil, in Böckten.
Datum der Konkurseröffnung: 2. Oktober 1946.
Ordentliches Verfahren.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 1. November 1946, vormittags 10 Uhr, im Bureau des Konkursamtes.
Eingabefrist: 26. November 1946.

Kt. Graubünden *Konkursamt Chur* (1103)
Gemeinschuldner: Held C., Vertrieb von Bürstenwaren und chemisch-technischen Produkten, Tivoli, Chur.
Datum der Konkurseröffnung: 10. Oktober 1946.
Erste Gläubigerversammlung: 5. November 1946, 14 Uhr 30, im Bureau des Konkursamtes Chur.
Eingabefrist: bis 26. November 1946.
Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis zum 5. November 1946 nicht schriftlich Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der Aktiven ermächtigen.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites, Cernier* (1105)
Failli: Hurni Paul-Hermann, électricien-mécanicien, originaire de Fräschels (Fribourg), domicilié à Fontaines (Neuchâtel).
Date de l'ouverture de la faillite: 14 octobre 1946.
Première assemblée des créanciers: lundi 4 novembre 1946, à 15 heures, à l'Hôtel de Ville de Cernier (salle du tribunal).
Délai pour les productions: 25 novembre 1946.

Ct. de Genève *Office des faillites, Genève* (1116)
Faillie: Vatterfils, Veuve G., S. A., commerce de graines (M. René Robert, soit Robert-Charrue, administrateur), rue Rousseau 5, à Genève.
Date de l'ouverture de la faillite: 18 octobre 1946.
Première assemblée des créanciers: lundi 4 novembre 1946, à 11 heures, salle des assemblées de faillites, Taconnerie 7, Genève.
Délai pour les productions: 26 novembre 1946.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich *Konkursamt Enge-Zürich* (1106²)
Ueber Horlbeck-Rüegger Heinz, geboren 1916, von Zürich, Kaufmann, wohnhaft Seestrasse 293 in Zürich 2, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 3. Oktober 1946 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 16. Oktober 1946 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.
Falls nicht ein Gläubiger bis zum 6. November 1946 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 500 leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Zürich *Konkursamt Enge-Zürich* (1117²)
Ueber Donati Hans, geboren 1909, Kaufmann, italienischer Staatsangehöriger, wohnhaft Lettenholzstrasse 51 in Zürich 2, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 7. Oktober 1946 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 22. Oktober 1946 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.
Falls nicht ein Gläubiger bis zum 6. November 1946 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 500 leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Luzern *Konkursamt Luzern* (1115)
Ueber die Sugator AG., Hertensteinstrasse 46 in Luzern, ist durch Verfügung des Amtsgerichtsvizepräsidenten von Luzern-Stadt vom 25. September 1946 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung vom 23. Oktober 1946 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.
Falls nicht ein Gläubiger bis zum 5. November 1946 die Durchführung des Konkurses begehrt und für die Kosten desselben im summarischen Verfahren einen Vorschuss von Fr. 600 leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.
Für den Fall, dass der verlangte Vorschuss nicht ausreichen sollte, wird das Nachforderungsrecht für weitere Vorschüsse vorbehalten (BGE. 64/3/88).

Kt. Solothurn *Konkursamt Kriegstetten, Solothurn* (1107)
Ueber Glaus Willy, Christians sel., von Wahlern (Bern), Weinhändler in Derendingen, Badstrasse 234, ist durch Verfügung des Konkursrichters von Bucheggberg-Kriegstetten vom 8. Oktober 1946 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber am 10. Oktober 1946 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.
Falls nicht ein Gläubiger bis zum 4. November 1946 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben im Betrage von Fr. 300 Vorschuss leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Ct. de Vaud *Office des faillites, Lausanne* (1118)
Failli: Depraz Charles, représentant, Avant Poste 19, à Lausanne.
Date du prononcé: 15 octobre 1946.
Délai pour avancer les frais de 300 fr.: 5 novembre 1946.

Ct. de Genève *Office des faillites, Genève* (1119)

La liquidation par voie de faillite ouverte contre Maye Henri, boulanger, rue du Cendrier 15, à Genève, par ordonnance rendue le 23 septembre 1946 par le Tribunal de première instance a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue le 22 octobre 1946, par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 6 novembre 1946 la continuation de la liquidation, en faisant l'avance nécessaire de frais en 300 fr., la faillite sera clôturée.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251) (LP. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Bern *Konkursamt Bern* (1108)

Neuauflage des Kollokationsplanes zufolge nachträglicher Forderungsanmeldungen

Gemeinschuldner: Balmer Fritz, Tiefbauunternehmer, Bern-Bümpliz.
Anfechtungsfrist: 5. November 1946.

Kt. Bern *Konkursamt Bern* (1109)

Auflage des Kollokationsplanes und des Inventars

Gemeinschuldnerin: Carbodon AG., Effingerstrasse 6, Bern.
Anfechtungsfrist: 5. November 1946.

Kt. Solothurn *Konkursamt Olten-Gösgen, Solothurn* (1110)

Im Konkurse über Hufschmid Josef, mechanische Werkstätte, Industriestrasse 833, in Trimbach, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Ct. de Genève *Office des faillites, Genève* (1120)

Faillie: société en nom collectif Mirault & Cie., fabrique de vermouth, route de Genève 152, à Moillesulaz (Genève).

L'état de collocation des créanciers de la faillite susindiquée peut être consulté à l'office précité. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication; sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268) (LP. 268)

Kt. Thurgau *Bezirksgericht Bischofszell* (1111)

Das Bezirksgericht Bischofszell hat mit Beschluss vom 4. Oktober 1946 den Konkurs des Eugster Ernst, Händler, von Speicher, in Kradolf, geboren 1902, als geschlossen erklärt und den Gemeinschuldner bis Ende 1947 im Aktivbürgerrecht eingestellt.

Weinfelden, den 23. Oktober 1946.

Gerichtskanzlei Bischofszell.

Ct. du Valais *Office des faillites, Martigny* (1112)

En séance du 19 octobre 1946, le juge-instructeur a prononcé la clôture de la faillite de Vouilloz Fernand, transports professionnels, à Fully.

Actes de défaut de biens délivrés: 53 285 fr. 40.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG. 257—259) (LP. 257—259)

Kt. Zürich *Konkursamt Enge-Zürich* (1113)

Konkursamtliche Fahrhaben-Steigerung

In der konkursamtlichen Liquidation betreffend den Nachlass des

Aktuaryus Toni,

geboren 1893, von Paris, wohnhaft gewesen Katharinenweg 6 in Zürich 2, gewesener Inhaber der Firma Galerie Aktuaryus, Handel mit Gemälden und Graphik, Pelikanstrasse 3 in Zürich 1, gelangen Mittwoch, den 30. Oktober 1946, ab 13 Uhr 30, im Gantlokal an der Ulmbergstrasse in Enge-Zürich 2, gegen Barzahlung auf öffentliche Steigerung:

Bureaumobiliar: Schreibtische, Sessel, Tische, zirka 70 Stühle, Schränke und Kasten, Schreibmaschine «Smith-Premier» (grosse und portable), Hand-«Adrema» Adressiermaschine mit Gestell, Garderobeständer, Bilderrahmen, Perserteppiche und Vorlagen, Vorhänge, diverse Lampen, Zeichnungsmappen, 1 Rolle Packpapier, Verpackungs- und Speditionsmaterial und vieles andere mehr

Zürich, 25. Oktober 1946. Konkursamt Enge-Zürich.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Stiftungen - Fondations - Fondazioni

Publikationen betreffend Stiftungen erscheinen nur in der Samstagausgabe
Les publications concernant les fondations paraissent seulement le samedi

Zürich — Zurich — Zurigo

18. Oktober 1946.

Stiftung für die Angestellten und Arbeiter der Firma Emil Bachmann, Zürich 2, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 3. Oktober 1946 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Firma «Emil Bachmann», in Zürich, und deren Angehörige. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Präsident des Stiftungsrates führt Einzelunterschrift. Dieser ist Emil Bachmann, von Freienstein, in Zürich. Geschäftslokal: Stockerstrasse 48 in Zürich 2 (bei der Firma Emil Bachmann).

22. Oktober 1946.

Barbara Huber-Hürlimann-Stiftung, in Hombrechtikon. Unter diesem Namen besteht gemäss letztwilliger Verfügung vom 21. Mai 1940 und Stiftungsstatut vom 26. September 1946 eine Stiftung. Ihr Zweck ist die Unterstützung von alten bedürftigen protestantischen und katholischen Schweizer Bürgern und Bürgerinnen, deren Wohnsitz oder Heimatort Hombrechtikon ist, mit der Massgabe, dass die Stiftung in erster Linie in Hombrechtikon wohnhaften protestantischen Bürgern oder Bürgerinnen der Gemeinde Hombrechtikon zugute kommen soll. Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat von 3 Mitgliedern, bestehend aus dem jeweiligen Präsidenten, Gemeinderatsschreiber und reformierten Pfarrer der Gemeinde Hombrechtikon. Ernst Kunz, von und in Hombrechtikon, Präsident des Stiftungsrates, und Ernst Pfenninger, von und in Hombrechtikon, Mitglied und Protokollführer des Stiftungsrates, führen Kollektivunterschrift. Geschäftslokal: in der Gemeinderatskanzlei.

22. Oktober 1946.

Personalfürsorge-Stiftung der Columbus-Film A.G., Zürich, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 8. Oktober 1946 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten der «Columbus Film A.-G.», in Zürich, sowie für deren Angehörige. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 3 Mitgliedern, die Versammlung der stiftungsbegünstigten Angestellten der «Columbus Film A.-G.» und die Kontrollstelle. Dr. Werner Sautter, von und in Küsnacht, Präsident, führt Kollektivunterschrift je mit Adolf Nef, von Teufen (Appenzell A.-Rh.), in Thalwil, Aktuar, oder Dr. Karl Etter, von Birwinken und Donzhausen (Thurgau), in Hombrechtikon, weiteres Mitglied des Stiftungsrates. Geschäftslokal: Glärnischstrasse 30 in Zürich 2 (bei der Columbus Film A-G.).

22. Oktober 1946.

Belch-Stiftung, Familienstiftung, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 11 vom 14. Januar 1938, Seite 102). Das Domizil befindet sich nun Talacker 30 in Zürich 1 (bei Hans Knoepfel).

22. Oktober 1946.

Stiftung für Personalfürsorge der Wm. Schroeder & Co. Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 74 vom 29. März 1935, Seite 822). Das Domizil befindet sich nun Talacker 30 in Zürich 1 (bei Hans Knoepfel).

23. Oktober 1946.

Fürsorgefonds der Angestellten und Arbeiter der Firma E. Schäfer, in Dielsdorf. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 12. Oktober 1946 eine Stiftung. Sie bezweckt, den Angestellten und Arbeitern der Firma «E. Schäfer», in Dielsdorf sowie ihren Hinterlassenen, Unterstützungen zu gewähren. Ferner kann die Stiftung nötigenfalls den Arbeitern und Angestellten der Stifterfirma Beiträge an den Mietzins leisten, sofern die betreffenden Wohnungen nicht der Stifterfirma gehören. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Eugen Schäfer sen., von Buhwil-Neukirch (Thurgau) und Dielsdorf, in Dielsdorf, ist Vorsitzender; Eugen Schäfer jun., von und in Dielsdorf, und Paul Dill, von Arisdorf (Basel-Land), in Dielsdorf, weitere Mitglieder des Stiftungsrates; sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftslokal: Im Gehren (bei der Firma E. Schäfer).

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

23. Oktober 1946.

Alters- und Invalidenfonds der Geistlichen des Diakonissenhauses Bern, in Bern, Stiftung (SHAB. Nr. 222 vom 23. September 1943, Seite 2130). Durch öffentliche Urkunde vom 3. Juni 1946, mit Zustimmung des Diakonissenhauses Bern als Stifterin vom 16. Juli 1946 und Genehmigung des Regierungsrates des Kantons Bern vom 4. Oktober 1946, wurde die ursprüngliche Stiftungsurkunde vom 11. Februar 1935 abgeändert. Zweck der Stiftung ist nunmehr, die von den Stiftungsorganen bezeichneten Geistlichen des Diakonissenhauses Bern gegen die wirtschaftlichen Folgen von Invalidität, des Alters und des Todes zu versichern. Im Falle des Todes des Versicherten können die Auszahlungen erfolgen an den überlebenden Ehegatten und die Nachkommen. Die Verwaltung der Stiftung wird einem aus 4 bis 6 Mitgliedern bestehenden Stiftungsrat übertragen (bisher besorgt durch die Organe des Diakonissenhauses Bern). Der Stiftungsrat wird durch die Direktion des Diakonissenhauses Bern gewählt. Die Destinatäre müssen im Stiftungsrat mit mindestens einem Mitglied vertreten sein. Kontrollstelle ist die jeweilige Kontrollstelle des Diakonissenhauses Bern. Der Stiftungsrat besteht gegenwärtig aus: Alfred Hirs, Präsident (bisher Präsident des Direktionsausschusses); Adolf Frey-von Wattenwyl, Vizepräsident (bisher Mitglied des Direktionsausschusses); Jakob Richard Bäumlin, Sekretär (bisher Mitglied des Direktionsausschusses) und Diakonisse Wilhelmine Henkel, von und in Bern, Kassierin (neu). Die Mitglieder des Stiftungsrates sind zu zweien kollektiv zeichnungsberechtigt in dem Sinne, dass jeweilen Alfred Hirs oder Diakonisse Wilhelmine Henkel mit Adolf Frey-von Wattenwyl oder Jakob Richard Bäumlin zeichnen. Die zwei Letztgenannten sind Vertreter der Destinatäre im Stiftungsrat. Die Unterschriften von Friedrich Reinhold Dürrenmatt und Max Ronner sind erloschen. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

23. Oktober 1946.

Alters- und Invalidenfonds der Beamten, Angestellten und Dienstboten, in Bern, Stiftung (SHAB. Nr. 222 vom 23. September 1943, Seite 2130). Durch öffentliche Urkunde vom 3. Juni 1946, mit Zustimmung des Diakonissenhauses Bern als Stifterin vom 16. Juli 1946 und Genehmigung des Regierungsrates des Kantons Bern vom 4. Oktober 1946, wurde die ursprüngliche Stiftungsurkunde vom 7. Januar 1920 abgeändert. Der Name der Stiftung lautet jetzt **Alters- und Invalidenfonds der Beamten, Angestellten und Dienstboten des Diakonissenhauses Bern.** Die Stiftung bezweckt, alt oder invalid gewordenen Beamten, Angestellten und Dienstboten des Diakonissenhauses Bern Pensionen auszurichten oder Unterstützungen zu gewähren. Im Falle des Todes des Versicherten können Auszahlungen erfolgen an den überlebenden Ehegatten und die Nachkommen. Die Verwaltung der Stiftung wird einem aus 4 bis 6 Mitgliedern bestehenden Stiftungsrat übertragen (bisher besorgt durch die Organe des Diakonissenhauses Bern). Der Stiftungsrat wird durch die Direktion des Diakonissenhauses gewählt. Die Destinatäre müssen mit mindestens einem Mitglied im Stiftungsrat vertreten sein. Kontrollstelle ist die jeweilige Kontrollstelle des Diakonissenhauses Bern. Präsident des Stiftungsrates ist Alfred Hirs (bisher Präsident des Direktionsausschusses); Vizepräsident ist Adolf Frey-von Wattenwyl (bisher Mitglied des Direktionsausschusses); Sekretär/Kassier ist Jakob Richard Bäumlin (bisher Mitglied des Direktionsausschusses). Diese führen Kollektivunterschrift zu zweien. Die Unterschriften von Friedrich Reinhold Dürrenmatt und Max Ronner sind erloschen.

23. Oktober 1946.
Ferienheimfonds der Diakonissen, in Bern, Stiftung (SHAB. Nr. 222 vom 23. September 1943, Seite 2130). Durch öffentliche Urkunde vom 3. Juni 1946, mit Zustimmung des Diakonissenhauses Bern als Stifterin vom 16. Juli 1946 und Genehmigung des Regierungsrates des Kantons Bern vom 4. Oktober 1946, wurde die ursprüngliche Stiftungsurkunde vom 7. Januar 1920 abgeändert. Der Name der Stiftung lautet jetzt **Ferienheimfonds der Diakonissen des Diakonissenhauses Bern.** Die Stiftung bezweckt, Ferien- und Erholungsheime im Sinne von Wohlfahrtseinrichtungen für die Diakonissen des Diakonissenhauses Bern zu gründen und zu betreiben. Diese Ferien- und Erholungsheime dürfen nur von den Diakonissen des Diakonissenhauses Bern sowie von den Personen benützt werden, die in einem Werk des Diakonissenhauses Bern tätig sind. Die Verwaltung der Stiftung wird einem aus 4 bis 6 Mitgliedern bestehenden Stiftungsrat übertragen (bisher besorgt durch die Organe des Diakonissenhauses Bern). Der Stiftungsrat wird gewählt durch die Direktion des Diakonissenhauses Bern. Die Destinatäre müssen im Stiftungsrat mit mindestens einem Mitglied vertreten sein. Kontrollstelle ist die jeweilige Kontrollstelle des Diakonissenhauses Bern. Der Stiftungsrat besteht gegenwärtig aus folgenden Personen: Alfred Hirs, Präsident (bisher Präsident des Direktionsausschusses); Adolf Frey-von Wattenwyl, Vizepräsident (bisher Mitglied des Direktionsausschusses); Jakob Richard Bäumlin, Sekretär (bisher Mitglied des Direktionsausschusses); Diakonisse Wilhelmine Henkel, von und in Bern, Kassierin (neu), diese als Vertreterin der Destinatäre. Die Mitglieder des Stiftungsrates führen zu zweien Kollektivunterschrift. Die Unterschriften von Friedrich Reinhold Dürrenmatt und Max Ronner sind erloschen.

23. Oktober 1946.
Alters- und Invalidenfonds der Diakonissen, in Bern, Stiftung (SHAB. Nr. 222 vom 23. September 1943, Seite 2130). Durch öffentliche Urkunde vom 3. Juni 1946, mit Zustimmung des Diakonissenhauses Bern als Stifterin vom 16. Juli 1946 und Genehmigung des Regierungsrates des Kantons Bern vom 4. Oktober 1946, wurde die ursprüngliche Stiftungsurkunde vom 7. Januar 1920 abgeändert. Der Name der Stiftung lautet jetzt **Alters- und Invalidenfonds der Diakonissen des Diakonissenhauses Bern.** Die Stiftung bezweckt die Unterstützung oder Versorgung der eingesegneten Diakonissen des Diakonissenhauses Bern, die infolge Alters oder Invalidität ihren Beruf nicht mehr ausüben können. Die Verwaltung der Stiftung wird einem aus 4 bis 6 Mitgliedern bestehenden Stiftungsrat übertragen (bisher besorgt durch die Organe des Diakonissenhauses Bern). Der Stiftungsrat wird gewählt durch die Direktion des Diakonissenhauses Bern. Die Destinatäre müssen mit mindestens einem Mitglied im Stiftungsrat vertreten sein. Kontrollstelle ist die jeweilige Kontrollstelle des Diakonissenhauses Bern. Der Stiftungsrat besteht gegenwärtig aus folgenden Personen: Alfred Hirs, Präsident (bisher Präsident des Direktionsausschusses); Adolf Frey-von Wattenwyl, Vizepräsident (bisher Mitglied des Direktionsausschusses), Jakob Richard Bäumlin, Sekretär (bisher Mitglied des Direktionsausschusses); Diakonisse Wilhelmine Henkel, von und in Bern, Kassierin (neu), diese als Vertreterin der Destinatäre. Die Mitglieder des Stiftungsrates führen Kollektivunterschrift zu zweien. Die Unterschriften von Friedrich Reinhold Dürrenmatt und Max Ronner sind erloschen.

Bureau de Courtelary

21 octobre 1946.
Fonds de prévoyance du personnel de la société anonyme Béguelin & Co. S.A. manufacture des montres « Damas » et « Tramelan Watch Co.», à Tramelan-Dessous, fondation (FOSC. du 3 mai 1946, nº 102, page 1314). Suivant décision du 21 août 1946, sanctionnée par le Conseil exécutif du canton de Berne le 1er octobre 1946, la fondation a complété ses statuts sur des points non soumis à publication.

Luzern — Lucerne — Lucerna

18. Oktober 1946.
Beamten-Pensionskasse der Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., in Hochdorf, Stiftung (SHAB. Nr. 8 vom 13. Januar 1942, Seite 95). Laut öffentlicher Urkunde vom 26. September 1946 wurde das Stiftungsstatut teilweise abgeändert, wodurch publikationspflichtige Tatsachen nicht berührt werden. Der Gemeinderat von Hochdorf hat als Aufsichtsbehörde die Aenderung am 8. August 1946 genehmigt.

18. Oktober 1946.
Unterstützungsfonds der Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden, in Hochdorf, Stiftung (SHAB. Nr. 32 vom 10. Februar 1942, Seite 310). Laut öffentlicher Urkunde vom 26. September 1946 wurden Stiftungsurkunde und Statut teilweise abgeändert. Zweck der Stiftung ist die Fürsorge zugunsten der Angestellten der Gesellschaft in Baden und ihrer Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod und unverschuldeter Notlage, vor allem in Fällen, die durch die übrigen Fürsorgeeinrichtungen der Gesellschaft nicht oder ungenügend berücksichtigt werden können. Der Gemeinderat von Hochdorf hat als Aufsichtsbehörde die Aenderung am 8. August 1946 genehmigt.

Solothurn — Soleure— Soletta

Bureau Olten-Gösgen

22. Oktober 1946.
Wohlfahrtsfonds der Firma Franz Maurer Aktiengesellschaft, in Trimbach, Stiftung (SHAB. Nr. 207 vom 6. September 1943, Seite 2002). Mit öffentlicher Urkunde vom 4. Oktober 1946 wurde das Stiftungsstatut teilweise geändert. Publizierte Tatsachen haben dadurch keine Aenderungen erfahren. Der Regierungsrat des Kantons Solothurn hat mit Beschluss vom 16. Oktober 1946 die Aenderungen genehmigt.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

22. Oktober 1946.
Pensionskasse der Betriebsangestellten der CIBA, in Basel. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 1. Oktober 1946 eine Stiftung, welche die Versicherung der Betriebsangestellten der CIBA gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod bezweckt. Dem Stiftungsrat aus 5 Mitgliedern gehören an: Dr. Hans Lyner-Häni, von Wald (Zürich), in Riehen, als Präsident; Dr. Max Bommer-Michel, von Bussnang, in Riehen, als Vizepräsident; August Utz-Hort, von und in Basel; Fritz Grieder-Lüscher, von Basel, in Münchenstein, und Jakob Anderegg-Tschopp, von und in Basel. Präsident oder Vizepräsident zeichnen zu zweien mit einem andern Mitglied des Stiftungsrates. Domizil: Klybeckstrasse 141.

22. Oktober 1946.
Personalfürsorgestiftung der Firma Dr. H. Hotz in Basel, in Basel (SHAB. Nr. 134 vom 13. Juni 1942, Seite 1337). Durch Urkunde vom 12. September 1946 wurde das Stiftungsstatut mit Genehmigung der Aufsichtsbehörde vom 14. Oktober 1946 abgeändert. Die Aenderung berührt die publizierten Tatsachen nicht.

22. Oktober 1946.
Personalfürsorgestiftung der Firma Preiswerk & Esser, in Basel. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 10. Oktober 1946 eine Stiftung zur Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma sowie deren Angehörige und Hinterbliebene. Dem Stiftungsrat von 1 bis 2 Mitgliedern gehören an: Ernst Esser-Säuberlin, von und in Basel, als Präsident, und Wilhelm Rudolf Preiswerk-Matthey, von Basel, in Riehen. Beide führen Einzelunterschrift. Domizil: Schönaustrasse 10.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

24. Oktober 1946.
Pensionskasse der Arbeiter der Knorr-Nährmittel Aktiengesellschaft Thayngen, in Thayngen, Stiftung (SHAB. Nr. 106 vom 8. Mai 1946, Seite 1374). Aus dem Stiftungsrat ist der Präsident Dr. Walter Gerber ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum Präsidenten des Stiftungsrates wurde neu gewählt Dr. Hubert Gölden, von Zürich, in Schaffhausen. Er zeichnet kollektiv mit dem Mitglied des Stiftungsrates Hans Schöttli.

24. Oktober 1946.
Pensionskasse der Angestellten der Knorr-Nährmittel Aktiengesellschaft Thayngen, in Thayngen, Stiftung (SHAB. Nr. 106 vom 8. Mai 1946, Seite 1374). Aus dem Stiftungsrat ist der Präsident Dr. Walter Gerber ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Präsident des Stiftungsrates wurde neu gewählt Dr. Hubert Gölden, von Zürich, in Schaffhausen. Er zeichnet kollektiv mit dem Mitglied des Stiftungsrates Richard Bernath.

24. Oktober 1946.
Pensionskasse der Knorr-Nährmittel Aktiengesellschaft Thayngen, in Thayngen, Stiftung (SHAB. Nr. 108 vom 10. Mai 1946, Seite 1410). An Stelle des aus dem Stiftungsrat ausgeschiedenen Dr. Walter Gerber, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als neues Mitglied gewählt Dr. Hubert Gölden, von Zürich, in Schaffhausen. Er zeichnet kollektiv mit dem Mitglied des Stiftungsrates Gérald Saucy.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

17. Oktober 1946.
Fürsorgestiftung der Firma Ludwig Geissendörfer, Niederuzwil, in Niederuzwil, Gemeinde Henau, Stiftung (SHAB. Nr. 30 vom 6. Februar 1945, Seite 303). Durch Beschluss des Regierungsrates des Kantons St. Gallen, als Aufsichtsbehörde über die Stiftungen vom 26. September 1946, wurde die Stiftungsurkunde teilweise abgeändert. Der Name der Stiftung lautet nunmehr **Fürsorgestiftung der Firma L. Geissendörfer AG. in Niederuzwil.** Der Präsident, Ludwig Geissendörfer, ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Präsidentin ist nunmehr Frida Geissendörfer-Kobelt, bisher Mitglied des Stiftungsrates. Die Mitglieder des Stiftungsrates führen Einzelunterschrift.

22. Oktober 1946.
Unterstützungsfond der Firma Reichenbach & Co. St. Gallen, in St. Gallen, Stiftung (SHAB. Nr. 280 vom 28. November 1944, Seite 263). Durch Regierungsratsbeschluss vom 11. Oktober 1946 als kantonale Aufsichtsbehörde wurde die Stiftungsurkunde teilweise abgeändert. Dabei wurde der Name der Stiftung abgeändert in **Fürsorgestiftung der Firma Reichenbach & Co. St. Gallen.** Der Stiftungsrat besteht nun aus 3 oder 5 Mitgliedern, von denen eines oder zwei dem Kreise der Destinatäre anzugehören haben. Der Zweck der Stiftung ist wie folgt neu gefasst: Fürsorge für die jetzigen und zukünftigen Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma, d. h. die Milderung der wirtschaftlichen Folgen von Alter, Arbeitsunfähigkeit, Tod, Arbeitslosigkeit und bei sonstiger Notlage.

Graubünden — Grisons — Grigioni

23. Oktober 1946.
Stiftung Bündner Kindererholungsheime (Giuvaulta und Feldis), in Chur (SHAB. Nr. 267 vom 13. November 1940, Seite 2083). Aus der Stiftungskommission ist Anton Pajarola ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde gewählt Josua Toggwyler, von Grüsch, in Chur, als Kassier. Die Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Kassier der Stiftungskommission einzeln.

24. Oktober 1946.
Fürsorgefonds der Firma Rud. Calonder A.-G., in Ilanz. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 16. Oktober 1946 eine Stiftung. Ihr Zweck ist die Fürsorge für die Arbeiter und Angestellten des Fabrikbetriebes und des übrigen Betriebes, sofern diese während mindestens vier Jahren ständig angestellt waren. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 3 Mitgliedern, welcher durch die Stifterfirma bezeichnet wird. Einzelunterschrift für die Stiftung führt der Präsident des Stiftungsrates Rudolf Calonder, von Ilanz und Trin, in Ilanz.

Aargau — Argovie — Argovia

18. Oktober 1946.
Wohlfahrtsfond Hofer & Cie. Aktiengesellschaft, in Zofingen, Stiftung (SHAB. Nr. 23 vom 29. Januar 1940, Seite 191). Die Unterschrift des Heinrich Graf ist erloschen. An dessen Stelle wurde als Mitglied des Stiftungsrates gewählt: Otto Hofmann junior, von und in Zofingen. Er führt Einzelunterschrift.

22. Oktober 1946.
Pensions- und Unterstützungskasse der Firma His & Co. A.G., in Murgenthal. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 8. Oktober 1946 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Firma « His & Co. Aktiengesellschaft », in Murgenthal, sowie deren Angehörige und Hinterbliebene. Die Stiftung übernimmt die Weiterführung der bisher von der Genossenschaft « Pensions- und Unterstützungskasse der Firma His & Cie., A.-G. », in Murgenthal, verwalteten, zugunsten der Mitglieder der Pensionskasse bestehenden

Alters-, Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung. Die Pensionskasse wird zu diesem Zweck die Rechte und Pflichten aus den Versicherungen, welche auf Grund des Gruppenversicherungsvertrages vom 5./19. Juli 1933 zwischen der Pensionskasse (Genossenschaft) und der Schweizerischen Lebensversicherungs- und Rentenanstalt, in Zürich, abgeschlossen wurden, auf die Stiftung übertragen. Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat. Ausserdem besteht eine Destinatärversammlung, ein Vorstand der Destinatäre und Rechnungsrevisoren. Der Stiftungsrat besteht aus 3 Mitgliedern. Es gehören ihm an: Pierre A. His-Geigy, von Basel, als Präsident; Friedrich Künzli, von Strengelbach, als Protokollführer, und Gottfried von Wartburg, von Aarburg, als Beisitzer, alle wohnhaft in Murgenthal. Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien. Domizil: Bureau der Firma « His & Co. Aktiengesellschaft ».

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Berichtigung.

Personalfürsorgestiftung der Firma C. Bürgi & Co. Kreuzlingen, in Kreuzlingen (SHAB. Nr. 233 vom 5. Oktober 1946, Seite 2908). Der letzte Satz betreffend den Zweck der Stiftung soll lauten: Der Stiftungszweck kann sowohl durch die Ausrichtung von direkten Zuwendungen als auch durch den Abschluss von Gruppenversicherungsverträgen verfolgt werden.

19. Oktober 1946.

Stiftung für Personalfürsorge der Löw Schuhfabriken Aktiengesellschaft, in Oberaach. Durch öffentliche Urkunde vom 12. September 1946 wurde unter diesem Namen eine Stiftung errichtet zwecks Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Firma « Löw Schuhfabriken Aktiengesellschaft » und deren Angehörige. Stiftungsorgane sind der Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern, von denen ein Mitglied, das zugleich den Vorsitz führt, dem Verwaltungsrat der Stifterfirma angehören muss. Je ein weiteres Mitglied wird vom Verwaltungsrat aus dem Kreise der Angestellten und Arbeiter bezeichnet. Dem Stiftungsrat gehören an: Hans Löw senior, Vorsitzender; Hans Löw junior, beide von Benken (Basel-Land), in Oberaach; Johann Aeschbacher, von Rüderswil (Bern), in Oberaach, und Paul Wirz, von Waldkirch (Sankt Gallen), in Amriswil. Der Vorsitzende führt mit je einem Mitglied Kollektivunterschrift.

Genf — Genève — Ginevra

16 octobre 1946.

Fondation Alphonse Cartagni, à Genève, fondation (FOSC. du 5 juin 1944, page 1252). L'ancien membre du conseil, Guido Vinci, est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints. La procuration individuelle conférée à Edouard Duckert est éteinte. Nouvelle adresse: rue de Contamines 35 (chez Emile Trachsel).

18 octobre 1946.

Aide et Souvenir, à Genève, fondation (FOSC. du 13 décembre 1944, page 2739). Nouvelle adresse: rue du Rhône 92 (étude de MMes Borel et Lachenal, avocats).

Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft HELVETIA, St. Gallen

Aktiven — **Bilanz auf 31. Dezember 1945** — **Passiven**

Aktiven	Fr.	Rp.
Verpflichtungen der Aktionäre oder Garanten	8 000 000	—
Wertschriften:		
Obligationen und Pfandbriefe	10 371 173	65
Aktien von Versicherungsunternehmungen	9 256	—
Andere Aktien	10 500	—
Andere Wertpapiere	32 250	—
Schuldbuchforderungen	3 248 600	—
Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften	250 000	—
Hypothekarische Anlagen	2 355 900	—
Grundstücke	250 000	—
Bardepots bei Regierungen, Verbänden usw.	109 291	—
Wechsel, Guthaben bei Banken, Postscheck, Kassa	2 724 126	87
Guthaben bei Agenten und Versicherten	1 471 206	18
Guthaben bei Versicherungs- und Rückversicherungsgesellschaften:		
Aus laufender Rechnung	3 206 554	88
Zurückbehaltene Depots aus übernommenen Versicherungen	4 076 519	15
Stückzinsen und Mieten	99 175	20
Andere Aktiven und Debitoren	190 166	20
Garantie-Schuldner: Fr. 61 520.—.		
	36 404 719	13

Passiven	Fr.	Rp.
Gesellschaftskapital:		
Aktienkapital oder Garantiekapital	10 000 000	—
Gesetzlicher Reservefonds	2 400 000	—
Spezialreserve	1 500 000	—
Technische Rückstellungen für eigene Rechnung:		
Prämienüberträge	4 359 725	60
Schwebende Schäden	13 572 773	05
Andere technische Rückstellungen (Garantiebetrag)	150 000	—
Rückversicherungsfonds	507 548	48
Verpflichtungen an Versicherungs- und Rückversicherungsgesellschaften:		
Aus laufender Rechnung	1 969 363	16
Einbehaltene Depots aus abgegebenen Versicherungen	498 003	75
Schuldverpflichtungen:		
bei Agenten	466 062	10
Andere Passiven und Kreditoren	120 702	57
Wertberichtigungsposten:		
Transitorische Passiven	264 437	39
Gewinn (VG. 60)	596 103	03
Garantie-Verpflichtungen: Fr. 61 520.—.		
	36 404 719	13

St. Gallen, den 29. Juni 1946.

Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft HELVETIA
der Präsident: **Baumgartner** der Direktor: **Helmensdorfer**

La Suisse, société d'assurances contre les accidents, Lausanne

Actif — **Bilan au 31 décembre 1945** — **Passif**

Actif	Fr.	Ct.
Valeurs mobilières:		
Obligations et lettres de gage	3 574 500	—
Créances inscrites dans des livres de dettes publiques	3 324 000	—
Prêts à des corporations de droit public	990 000	—
Placements hypothécaires	1 330 000	—
Immeubles	1 250 000	—
Prêts à des sociétés immobilières	1 150 000	—
Effets à recevoir, avoirs en banques, chèques postaux, caisse	2 093 376	65
Avoirs auprès de sociétés d'assurances et de réassurances:		
Compte courant	157 715	52
Prorata d'intérêts et loyers	72 422	60
Autres actifs et débiteurs divers	44 130	15
(VG. 61)		
	13 986 144	92

Passif	Fr.	Ct.
Fonds propres de la société:		
Capital social	5 000 000	—
Fonds de réserve légal	1 342 535	20
Réserves techniques, réassurances déduites:		
Provision pour risques en cours	2 279 930	—
Réserves mathématiques pour assurances à primes restituables et assurances viagères contre les accidents de voyages	1 033	—
Réserves mathématiques pour rentes en cours	66 851	—
Provision pour sinistres à régler	1 940 939	—
Réserve catastrophe et guerre	2 000 000	—
Engagements:		
Hypothèques et dettes foncières grevant les immeubles	956 000	—
Autres passifs et créditeurs divers	23 290	76
Bénéfice	375 565	96
	13 986 144	92

Lausanne, le 5 juillet 1946.

La Suisse, société d'assurances contre les accidents
R. Devrient. **Wavre.**

London and Provincial Marine and General Insurance Co. Ltd., London

Actif — **Bilan au 31 décembre 1945** — **Passif**

Actif	£	s	d
Engagements des actionnaires ou titulaires de parts sociales	700 000.	—	—
Valeurs mobilières:			
Obligations et lettres de gage	1 248 142.	—	—
Actions de compagnies d'assurances	10 979.	—	—
Autres actions	188 467.	—	—
Autres valeurs mobilières	76.	—	—
Placements hypothécaires	259 458.	12.	7
Immeubles	16 282.	15.	5
Effets à recevoir, avoirs en banques, chèques postaux, caisse	97 391.	9.	5
Avoirs auprès d'agents et d'assurés	101 222.	13.	—
Avoirs auprès de sociétés d'assurances et de réassurances:			
Compte courant	5 098.	13.	—
Prorata d'intérêts et loyers	6 144.	18.	3
Autres actifs et débiteurs divers (timbres des polices)	55.	3.	5
	2 633 318.	5.	1

Passif	£	s	d
Fonds propres de la société:			
Capital social	1 000 000.	—	—
Fonds de réserve légal	435 000.	—	—
Réserves spéciales	200 000.	—	—
Réserves techniques, réassurances déduites:			
Provision pour risques en cours	432 669.	18.	3
Provision pour sinistres à régler	74 249.	11.	11
Engagements envers des sociétés d'assurances et de réassurances:			
Dépôts pour réassurances cédées, gérés par la société	71 467.	5.	3
Engagements:			
envers des agents	6 666.	2.	10
Autres passifs et créditeurs divers	154 530.	18.	6
Articles compensateurs	100 000.	—	—
Bénéfice (VG. 59)	158 734.	8.	4
	2 633 318.	5.	1

Londres, le 13 juin 1946.

London and Provincial Marine and General Insurance Co. Ltd.
Morton, Director. **Mann,** Secretary.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 117504. Date de dépôt: 8 mai 1946, 7½ h.
Turner Brothers Asbestos Limited, Rochdale (Lancashire, Grande-Bretagne). — Marque de fabrique et de commerce.

Matières pour paquetages et joints. Paquetages et joints.

PERMANITE

Nr. 117505. Hinterlegungsdatum: 29. Mai 1946, 18 Uhr.
Oel-Brack AG., Rain 18, **Aarau** (Schweiz). — Handelsmarke.

Bohröl.

KUSOL

Nr. 117506. Hinterlegungsdatum: 29. Mai 1946, 18 Uhr.
Oel-Brack AG., Rain 18, **Aarau** (Schweiz). — Handelsmarke.

Schleiföl.

KOOLOL

N° 117507. Date de dépôt: 29 mai 1946, 18¼ h.
The Borden Company, Madison Avenue 350, **New-York** (E.-U. d'Amérique). — Marque de fabrique et de commerce.

Préparation fortifiante de vitamines et minéral pour boissons nutritifs de malt.

Hemo

Nr. 117508. Hinterlegungsdatum: 7. August 1946, 18 Uhr.
Martin Braumandl, Bergstrasse 124, **Zürich** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Kettenschloss. Landwirtschaftliche Geräte und Maschinen und Apparate ausser Sensen, Besen, Schälmesser und -maschinen, Pumpen, Kugelgelenken für Jaucheleitungen, elektrische Weidezäune, Isolatoren. Velo-, Motorrad-, Auto-Teile und -zubehör. Spezial-Servierplateaux.

BLITZ

Nr. 117509. Hinterlegungsdatum: 7. August 1946, 18 Uhr.
Martin Braumandl, Bergstrasse 124, **Zürich** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Anschliessvorrichtung für Hunde.

BULLDOG

N° 117510. Date de dépôt: 15 août 1946, 18 h.
Lastex Yarn and Lactron Thread Limited, Fort Dunlop, Holly Lane, Erdington, **Birmingham** (Grande-Bretagne). — Marque de fabrique.

Fils et filés composés d'un mélange de caoutchouc et de matière textile telle que du coton, de la soie, de laine peignée, de rayonne ou de nylon, la matière textile prédominant.

LYLTEX

N° 117511. Date de dépôt: 15 août 1946, 18 h.
Lastex Yarn and Lactron Thread Limited, Fort Dunlop, Holly Lane, Erdington, **Birmingham** (Grande-Bretagne). — Marque de fabrique.

Fils et filés fabriqués entièrement ou principalement en caoutchouc.

LYLTERE

N° 117512. Date de dépôt: 12 septembre 1946, 18 h.
Lastex Yarn and Lactron Thread Limited, Fort Dunlop, Holly Lane, Erdington, **Birmingham** (Grande-Bretagne). — Marque de fabrique.

Fils et filés fabriqués entièrement ou principalement en caoutchouc.

LYLTRON

Nr. 117513. Hinterlegungsdatum: 11. September 1946, 18 Uhr.
Aktiebolaget B. Thunberg, Grästorp (Schweden).
Fabrik- und Handelsmarke.

Rasierklingen.

Nr. 117514. Hinterlegungsdatum: 13. September 1946, 20 Uhr.
Holoplast Limited, New Hythe near Maidstone (Kent, Grossbritannien).
Fabrik- und Handelsmarke.

Ganz oder teilweise aus synthetischen plastischen Materialien, insbesondere Kunstharzen bestehende Konstruktionsmaterialien, Teile zu solchen, namentlich für Baukonstruktionen und Teile von solchen, wie z. B. Bauelemente für Decken, Böden, Wände und Türen, für Fahrzeuge, wie z. B. Schiffe, Flugzeuge, Kraftfahrzeuge und für Möbel sowie synthetische plastische Materialien für industrielle Zwecke.

HOLOPLAST

Nr. 117515. Hinterlegungsdatum: 13. September 1946, 20 Uhr.
Holoplast Limited, New Hythe near Maidstone (Kent, Grossbritannien).
Fabrik- und Handelsmarke.

Ganz oder teilweise aus synthetischen plastischen Materialien, insbesondere Kunstharzen bestehende Konstruktionsmaterialien, Teile zu solchen, namentlich für Baukonstruktionen und Teile von solchen, wie z. B. Bauelemente für Decken, Böden, Wände und Türen, für Fahrzeuge, wie z. B. Schiffe, Flugzeuge, Kraftfahrzeuge und für Möbel sowie synthetische plastische Materialien für industrielle Zwecke.

Nr. 117516. Hinterlegungsdatum: 23. September 1946, 8 Uhr.
Theo Judith, Ingenieur, Martinsbergstrasse 19, **Baden** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Elektrische und mechanische sowie chemische Mess-, Regel- und Steuerinstrumente und -Einrichtungen sowie verwandte Apparaturen, Zubehör und Motoren.

N° 117517. Date de dépôt: 23 septembre 1946, 20 h.
Société horlogère Reconvilier, Reconvilier Watch Co., Reconvilier (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque n° 63278. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 23 septembre 1946.

Montres et parties de montres.

N° 117518. Date de dépôt: 23 septembre 1946, 20 h.
Société horlogère Reconvilier, Reconvilier Watch Co., Reconvilier (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque n° 63279. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 23 septembre 1946.

Montres et parties de montres.

SEMPERVIA

N° 117519. Date de dépôt: 23 septembre 1946, 20 h.
Société horlogère Reconvilier, Reconvilier Watch Co., Reconvilier (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque n° 63280. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 23 septembre 1946.

Montres et parties de montres.

SOLAGO

Nº 117520. Date de dépôt: 23 septembre 1946, 20 h.
Société horlogère Reconvilier, Reconvilier Watch Co., Reconvilier (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque nº 63281. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 23 septembre 1946.

Montres et parties de montres.

PULCRA

Nr. 117521. Hinterlegungsdatum: 24. September 1946, 20 Uhr.
Paul Walser, Forchstrasse 221, **Zumikon** (Zürich, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Produkte für Fuss-, Körper- und Gesundheitspflege.

Prosana

Nº 117522. Date de dépôt: 25 septembre 1946, 8 h.
Ernest Borel et Cie, successeurs de Borel-Courvoisier, Société Anonyme, Rue Louis Favre 15, **Neuchâtel** (Suisse). — Marque de fabrique.

Tous produits horlogers.

Ernest Borel

Nº 117523. Date de dépôt: 25 septembre 1946, 8 h.
Ernest Borel et Cie, successeurs de Borel-Courvoisier, Société Anonyme, Rue Louis Favre 15, **Neuchâtel** (Suisse). — Marque de fabrique.

Imprimés.

RENDEZ-VOUS
Ernest Borel
ORGANE DE ERNEST BOREL & Cº S.A. NEUCHATEL

Nº 117524. Date de dépôt: 26 septembre 1946, 5 h.
Charles-L. Curtet, Chemin des Voirons 30, **Petit-Lancy** (Genève, Suisse). Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque nº 62153. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 6 juillet 1946.

Balances et bascules automatiques, machines à tirer les bleus, appareils à lampes de mercure, caisses enregistreuses, machines à aiguiser et polir les couteaux, moulins à café, appareils pour conserver le café, machines automatiques pour faire le café liquide, filtres et percolateurs pour produire immédiatement du café à l'aide du chauffage électrique, gaz, benzine ou alcool, montres et horloges pour enregistrer l'entrée et la sortie des employés, téléphones, appareils frigorifiques et glacières.

EXPRES

Nº 117525. Date de dépôt: 27 septembre 1946, 21 h.
S.A. G.F.O. Société Anonyme de Gestion de Fortunes, Rue de la Corraterie 20, **Genève** (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Produits pharmaceutiques.

LOBIMETHION

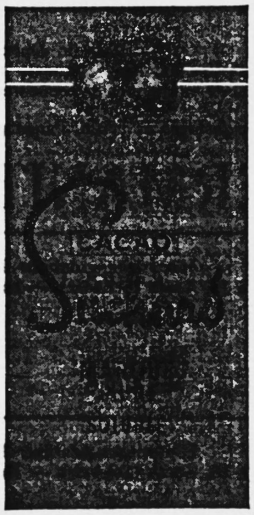
Nr. 117526. Hinterlegungsdatum: 28. September 1946, 18 Uhr.
F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft, Basel (Schweiz).
Fabrikmarke.

Parfümerien, kosmetische Mittel, ätherische Oele, Seifen.

PANTOL

Nº 117527. Date de dépôt: 1er octobre 1946, 5 h.
Chocolat Suchard Société Anonyme, Neuchâtel (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Cacao, chocolat, articles de confiserie à base de cacao.



Nr. 117528. Hinterlegungsdatum: 2. Oktober 1946, 18 Uhr.
J. R. Geigy AG. (J. R. Geigy S.A.), Schwarzwaldallee 215, **Basel** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Insekten- und Ungeziefervertilgungsmittel zur Anwendung beim Menschen, bei Tieren und im Haus.

Farbengebung: Grund gelb, braun und rot bedruckt, mit gelben Aussparungen.

Nr. 117529. Hinterlegungsdatum: 2. Oktober 1946, 18 Uhr.
J. R. Geigy AG. (J. R. Geigy S.A.), Schwarzwaldallee 215, **Basel** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Insekten- und Ungeziefervertilgungsmittel zur Anwendung beim Menschen, bei Tieren und im Haus.

Farbengebung: blau und weiss.

Nr. 117530. Hinterlegungsdatum: 2. Oktober 1946, 18 Uhr.
J. R. Geigy AG. (J. R. Geigy S.A.), Schwarzwaldallee 215, **Basel** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Insekten- und Ungeziefervertilgungsmittel zur Anwendung beim Menschen, bei Tieren und im Haus.

Farbengebung: gelb und braun.

Nr. 117531. Hinterlegungsdatum: 2. Oktober 1946, 17 Uhr.
Rudec Bern AG., Bitziusstrasse 43, **Bern** (Schweiz). (Briefadresse: E. Ruefli, Postfach, Wabern). — Fabrik- und Handelsmarke.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische, hygienische und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Präparate und Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, kosmetische Präparate, Oele, Parfümerien, Seifen, diätetische Nährmittel.

Firmosan

Nº 117532. Date de dépôt: 3 octobre 1946, 18¼ h.
CARACTÈRES S.A., Rue A-M. Piaget 29, **Le Locle** (Neuchâtel, Suisse). Marque de fabrique et de commerce.

Accessoires, en particulier caractères, pour machines à écrire et machines à calculer.

CSA

Nº 117533. Date de dépôt: 4 octobre 1946, 8 h.
Dr. A. Wander S.A., Berne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Médicaments, préparations pharmaceutiques, chimico-pharmaceutiques, drogues pharmaceutiques.

NEOARSACID

Nº 117534. Date de dépôt: 3 octobre 1946, 18 h.
Société anonyme des produits activés, Rue Léopold-Robert 109, La Chaux-de-Fonds (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Produits pharmaceutiques.

MANITRYL

Nº 117535. Date de dépôt: 8 octobre 1946, 18½ h.
Lorie Limited, Adelaide Street 200 W., **Toronto** (Canada).
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque nº **64377.** Raison modifiée. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 8 octobre 1946.

Montres, mouvements de montres, cadrans de montres, boîtes de montres et bijouterie et outes sortes.

L O R I E

Nr. 117536. Hinterlegungsdatum: 11. Oktober 1946, 16 Uhr.
John Dewar & Sons Limited, Glasgow Road, **Perth** (Schottland) und **Dewar House,** Haymarket, **London SW** (Grossbritannien).
Fabrik- und Handelsmarke. — **Erneuerung der Marke Nr. 63440. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 11. Oktober 1946 an.**

Whisky.

DEWARS'
WHISKY

Nr. 117537. Hinterlegungsdatum: 11. Oktober 1946, 16 Uhr.
John Dewar & Sons, Limited, Glasgow Road, **Perth** (Schottland) und **Dewar House,** Haymarket, **London SW** (Grossbritannien).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **63441. Die** Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 11. Oktober 1946 an.

Whisky.

DEWARS'

PERTH

WHISKY

Rectification — Berichtigung
(voir FOSC, nº 199 de 1946)

Nº **116686. — Harwoods Laboratoires Limited,** Watford (Grande-Bretagne). — L'adresse de la déposante est « **Rickmansworth** » Road 94, Watford (et non « Richmansmorth »).

Radiation — Löschung

Nº **113315.** — William Bangerter, Pully (Suisse). Radiée le 17 octobre 1946 à la demande de la déposante.

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Bundesratsbeschluss über die Verkaufspreise der Alkoholverwaltung für Brennspiritus

(Vom 25. Oktober 1946)

Der Schweizerische Bundesrat, gestützt auf die Art. 37, Abs. 7, und 38, Abs. 3, des Alkoholgesetzes vom 21. Juni 1932, beschliesst:

Art. 1. Die Verkaufspreise der Alkoholverwaltung für denaturierten Brennspiritus zu 90 Gew. % Alkohol (= 93,26 Vol. %) betragen ohne Gebinde:

Bei Bezug von:	Für den Meterzentner Reingewicht Fr.	Für den Hektoliter 100 % Fr.	Für den Hektoliter Fr.
mindestens 10 000 kg netto in Kesselwagen	181.—	159.40	148.65
mindestens 10 000 kg brutto in Gebinden	182.—	160.28	149.47
mindestens 5000 kg brutto in Gebinden	183.—	161.16	150.29
weniger als 5000 kg brutto	185.—	162.92	151.94

Im übrigen gelten die allgemeinen Verkaufsbedingungen der Alkoholverwaltung.

Art. 2. Dieser Beschluss tritt am 26. Oktober 1946 in Kraft. Der Bundesratsbeschluss vom 21. Mai 1943 über die Verkaufspreise der Alkoholverwaltung für Brennspiritus wird aufgehoben.

Die Alkoholverwaltung ist mit dem Vollzug des Beschlusses beauftragt.

Arrêté du Conseil fédéral fixant les prix de vente de la Régie des alcools pour l'alcool à brûler

(Du 25 octobre 1946)

Le Conseil fédéral suisse, vu les articles 37, 7e alinéa, et 38, 3e alinéa, de la loi sur l'alcool du 21 juin 1932, arrête:

Article premier. Les prix de vente de la Régie des alcools pour l'alcool à brûler (dénaturé) à 90% du poids (= 93,26% du volume) sont fixés comme il suit, fût non compris:

Pour les achats en quantités:	Par quintal métrique poids net Fr.	Par hl. à 100 % Fr.	Par hl. Fr.
D'au moins 10 000 kg. poids net en wagons-citernes	181.—	159.40	148.65
D'au moins 10 000 kg. poids brut en fûts	182.—	160.28	149.47
D'au moins 5000 kg. poids brut en fûts	183.—	161.1[illegible]	150.29
Inférieures à 5000 kg. poids brut	185.—	162.9[illegible]	151.94

Sont applicables au surplus les conditions générales de vente de la régie.

Art. 2. Le présent arrêté entre en vigueur le 26 octobre 1946. Il abroge l'arrêté du Conseil fédéral du 21 mai 1943 fixant les prix de vente de la Régie des alcools pour l'alcool à brûler.

La Régie des alcools est chargée de l'exécution du présent arrêté.

Bundesratsbeschluss über die Verkaufspreise der Alkoholverwaltung für Industriesprit

(Vom 25. Oktober 1946)

Der Schweizerische Bundesrat, gestützt auf die Art. 37, Abs. 7, und 38, Abs. 4, des Alkoholgesetzes vom 21. Juni 1932, beschliesst:

Art. 1. Die Verkaufspreise der Alkoholverwaltung für Industriesprit betragen ohne Gebinde:

Feinsprit zu 94 Gew.% (= 96,11 Vol.%) Alkohol berechnet:

Bei Bezug von:	Für den Meterzentner Reingewicht Fr.	Für den Hektoliter 100% Fr.	Für den Hektoliter Fr.
mindestens 10 000 kg netto in Kesselwagen	226.—	190.55	183.14
mindestens 10 000 kg brutto in Gebinden	227.—	191.40	183.95
mindestens 5000 kg brutto in Gebinden	228.—	192.24	184.76
weniger als 5000 kg brutto	230.—	193.93	186.38

Sekundasprit zu 94 Gew.% (= 96,11 Vol.%) Alkohol berechnet:

Bei Bezug von:	Für den Meterzentner Reingewicht Fr.	Für den Hektoliter 100% Fr.	Für den Hektoliter Fr.
mindestens 10 000 kg netto in Kesselwagen	216.—	182.12	175.04
mindestens 10 000 kg brutto in Gebinden	217.—	182.96	175.85
mindestens 5000 kg brutto in Gebinden	218.—	183.81	176.66
weniger als 5000 kg brutto	220.—	185.49	178.28

Alkohol absolutus zu 100% Alkohol berechnet:

Bei Bezug von:	Für den Meterzentner Reingewicht Fr.	Für den Hektoliter 100% Fr.
mindestens 10 000 kg netto in Kesselwagen	266.—	210.81
mindestens 10 000 kg brutto in Gebinden	267.—	211.61
mindestens 5000 kg brutto in Gebinden	268.—	212.40
weniger als 5000 kg brutto	270.—	213.99

Art. 2. Kann eine der in Art. 1 erwähnten Sorten nicht in genügendem Umfange beschafft werden, so ist die Alkoholverwaltung berechtigt, die Abgabe dieser Sorte einzustellen oder diese Sorte durch eine andere zu ersetzen.

Die Kosten für die Denaturierstoffe tragen die Spritbezüger. Im übrigen gelten die allgemeinen Verkaufsbedingungen der Alkoholverwaltung.

Art. 3. Dieser Beschluss tritt am 26. Oktober 1946 in Kraft. Der Bundesratsbeschluss vom 12. März 1946 über die Verkaufspreise der Alkoholverwaltung für Industriesprit wird aufgehoben.

Die Alkoholverwaltung ist mit dem Vollzug des Beschlusses beauftragt.

Arrêté du Conseil fédéral fixant les prix de vente de la Régie des alcools pour l'alcool industriel

(Du 25 octobre 1946)

Le Conseil fédéral suisse, vu les articles 37, 7e alinéa, et 38, 4e alinéa, de la loi sur l'alcool du 21 juin 1932, arrête:

Article premier. Les prix de vente de la Régie des alcools pour l'alcool industriel sont fixés comme il suit, fût non compris:

Trois-six fin calculé à 94% du poids (= 96,11% du volume).

Pour les achats en quantités:	Par quintal métrique poids net Fr.	Par hl. à 100% Fr.	Par hl. Fr.
D'au moins 10 000 kg. poids net en wagons-citernes	226.—	190.55	183.14
D'au moins 10 000 kg. poids brut en fûts	227.—	191.40	183.95
D'au moins 5000 kg. poids brut en fûts	228.—	192.24	184.76
Inférieures à 5000 kg. poids brut	230.—	193.93	186.38

Alcool secondaire calculé à 94% du poids (= 96,11% du volume).

Pour les achats en quantités:	Par quintal métrique poids net Fr.	Par hl. à 100% Fr.	Par hl. Fr.
D'au moins 10 000 kg. poids net en wagons-citernes	216.—	182.12	175.04
D'au moins 10 000 kg. poids brut en fûts	217.—	182.96	175.85
D'au moins 5000 kg. poids brut en fûts	218.—	183.81	176.66
Inférieures à 5000 kg. poids brut	220.—	185.49	178.28

Alcool absolu calculé à 100%.

Pour les achats en quantités:	Par quintal métrique poids net Fr.	Par hl. à 100% Fr.
D'au moins 10 000 kg. poids net en wagons-citernes	266.—	210.81
D'au moins 10 000 kg. poids brut en fûts	267.—	211.61
D'au moins 5000 kg. poids brut en fûts	268.—	212.40
Inférieures à 5000 kg. poids brut	270.—	213.99

Art. 2. Si la régie ne peut se procurer en quantité suffisante l'une ou l'autre des sortes mentionnées à l'article premier, elle est autorisée à en suspendre la livraison ou à la remplacer par une autre.

Les frais de dénaturation sont à la charge de l'acheteur. Sont applicables au surplus les conditions générales de vente de la régie.

Art. 3. Le présent arrêté entre en vigueur le 26 octobre 1946. Est abrogé l'arrêté du Conseil fédéral du 12 mars 1946 fixant les prix de vente de la Régie des alcools pour l'alcool industriel.

La régie est chargée de l'exécution du présent arrêté.

Redaktion:

Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern

LUFTFRACHT-VERKEHR

SCANDINAVIAN AIRWAYS

SCHWEIZ-SCHWEDEN

und vice versa

174-12

Nächste Flüge ab Basel: Oktober 29. und 31., November 5. und 7.

Mengenrabatte — Passagierdienst

Auskunft erteilt Ihr Spediteur oder die Generalfrachtagentur

NEPTUN AG. Telephon 2 26 36 BASEL

Zu verkaufen in Rüti (Zürich)

einfaches, solid gebautes, gut unterhaltenes

Mehrfamilienhaus

mit baureifem Grundstück von zirka 2600 m², an Hauptstraße, Nähe Bahnhof, in bester Verkehrslage, geeignet für Wohn- oder Geschäftsbauten.

Verkauf nur en bloc. Preis Fr. 125 000.

Hypothek im Wert von Fr. 40 000 kann eventuell übertragen werden.

Selbstinteressenten, deren Zahlungsfähigkeit feststeht oder nachgewiesen werden kann, sind höfl. gebeten, Anfragen unter Chiffre Hab 555 an Publicitas Bern zu richten.

Zeh 675

Warenumsatzsteuer

(12. Auflage)

Die verschiedenen im Schweizerischen Handelsamtsblatt bisher erschienenen noch gültigen Texte (inkl. neuer Tarif der Steuer auf der Wareneinfuhr) sind in einer Broschüre von 56 Seiten zusammengefasst. Sie ist zum Preis von 90 Rp. (Porto inbegriffen) bei Voreinzahlung auf unsere Postscheckrechnung III 5600 erhältlich. Um Irrtümer zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestätigungen dieser Einzahlungen nicht erwünscht.

Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes Bern

Zahlungsverkehr mit der Tschechoslowakei

Die Texte des Bundesratsbeschlusses vom 3. September 1946 sowie der Verfügung des EVD. vom 11. September 1946 sind in Form eines Separatabzuges (acht Seiten) erhältlich. Preis: 30 Rp. (einschliesslich Porto). Vorcinzahlung auf Postscheckrechnung III 5600, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern, erwünscht.

Service des paiements avec la Tchéchoslovaquie

Les textes de l'arrêté du Conseil fédéral du 3 septembre 1946 et de l'ordonnance du D. E. P. du 11 septembre 1946 ont été réunis en un tirage à part (8 p.). Prix: 30 centimes (port compris). Prière d'effectuer les commandes par versement de la somme susindiquée au compte de chèques postaux III 5600, Feuille officielle suisse du commerce, Berne.

BLECH- u. KARTON-PACKUNGEN PLAKATE

W. SIEGERIST & Cie

DOSENFABRIK BERN

Montreux Hôtel EDEN

150 B Das Kurhotel E. Eberhard

Birkenbesen

1 m lang, la Qualität, franko verladen Locarno, sofort lieferbar direkt ab Fabrik.

Anfragen an Besenfabrik Minusio

Postfach 23

Telephon 712 40

560-1

MÖBELDARLEHEN

zu seriösen Bedingungen, Anfragen (vor dem Ankauf) mit Rückporto an

BOMESA A.G.

BASEL, Elisabethenstr. 29

Schweizerische Treuhandgesellschaft

BASEL St.-Albananlage 1 | Zürich Bahnhofstrasse 66 | Genf Rue du Mont-Blanc 8 | Lausanne Grand-Chêne 1

Annoncenregie und verantwortlich für den Inseratenteil: Publicitas AG. — Régie des annonces et responsabilité pour ces dernières: Publicitas SA. — Druck: Fritz Pochon-Jent AG., Bern.